

Wichtige Informationen für die Ennetbadener Bevölkerung

Altpapiersammlung vom 6. Juni findet wie geplant statt

Aufgrund der Lockerungen des Bundesrats kann die Altpapiersammlung vom 6. Juni 2020 wie geplant durchgeführt werden. Wir bitten Sie, das Altpapier gebündelt bis 8 kg (keine Klebestreifen, keine Plastikhüllen, nicht in Papiertaschen oder Schachteln) und den Karton am Sammeltag bis spätestens 07.00 Uhr bereitzustellen.

Absage 1. August-Feier

Trotz den erfreulichen Lockerungen, welche für Anfangs Juni ausgesprochen wurden, hat der Gemeinderat beschlossen, die diesjährige 1. August-Feier abzusagen. Für die zur Gewährleistung der Abstands- und Hygieneregeln notwendigen Sicherheitsmassnahmen wäre einiges an Aufwand zu leisten. Wir müssten mit Schön- und Schlechtwetter Varianten planen, die Verhältnisse im Zelt wären zu eng und eine Verpflegung müsste auch aufwändig organisiert werden. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung vom 27. August 2020 möchten wir einen Apéro organisieren und wieder eine Gelegenheit für gemeinsame Diskussionen bieten.

Allgemeine Erreichbarkeit Gemeindeverwaltung

Die Corona-Krise ist noch nicht überstanden, trotzdem sind die Schalter der Gemeindeverwaltung wieder zu den normalen Schalterzeiten geöffnet.

Damit der Betrieb nicht durch Krankheitsfälle gefährdet wird und verhindert werden kann, dass sich zu viele Personen in den Wartebereichen aufhalten, bitten wir die Bevölkerung weiterhin Schalterbesuche auf das Dringlichste und Notwendigste zu reduzieren. Die Verwaltung ist bemüht, einen Grossteil der Dienstleistungen telefonisch, elektronisch oder auf dem Postweg anzubieten. Kehrriechtsäcke können bei den zusätzlichen Verkaufsstellen bezogen werden. Adressänderungen sind bequem über den E-Umzug zu erledigen.

Die Bevölkerung ist gebeten, sich vor dem Gang zur Gemeinde zu informieren, ob die Dienstleistung ohne Schalterkontakt bezogen werden kann. Gerne beraten Sie die entsprechenden Abteilungen telefonisch oder per Mail. In unserem Onlineschalter auf www.ennetbaden.ch können viele Dienstleistungen elektronisch angefordert werden. Falls ein Schalterbesuch unumgänglich ist, sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie mit Karte/Twint und nicht mit Bargeld bezahlen. Auf www.ennetbaden.ch informieren wir Sie laufend über mögliche Veränderungen und Ergänzungen der aktuellen Bestimmungen innerhalb der Gemeinde.

Besten Dank für Ihre Rücksichtnahme und Ihren Beitrag um die Verbreitung des Virus zu reduzieren!

Stelleninserat - Leiter/-in-Stv. Abteilung Bau und Planung

Der langjährige Stelleninhaber Marcel Herzog wurde als Leiter Bau und Umwelt einer anderen Aargauer Gemeinde gewählt. Deshalb suchen wir mit Stellenantritt am 1. Oktober 2020 oder nach Vereinbarung eine(n) **Leiter/in-Stv. Abteilung Bau und Planung 80 - 100 %**.

Das detaillierte Stelleninserat finden Sie unter www.ennetbaden.ch/aktuelles. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an den Gemeinderat Ennetbaden, Grendelstrasse 9, 5408 Ennetbaden. Auskünfte erteilen gerne Leiter Bau und Planung Andreas Müller, Tel. 056 200 06 05, oder Gemeindeschreiber Anton Laube, Tel. 056 200 06 01.

Rückbau Schulhaus 1964, Neubau Schulhaus Bachtal

Gestützt auf die von den Gemeindeversammlungen am 10. November 2016 und 9. November 2017 genehmigten Projektierungs- und Planungskredite wurde für den Ersatzneubau des Schulhauses 1964 ein Architekturwettbewerb durchgeführt. Die Ausstellung zum Wettbewerb fand vom 26. bis 30. Oktober 2018 statt.

In der Zwischenzeit wurde das Siegerprojekt der KUMMER / SCHIESS Architekten GmbH intensiv weiterentwickelt und das Bauprojekt erarbeitet. Dieses liegt nun vor und der Gemeinderat beabsichtigt ab Mitte Juni 2020 die Bauprofile aufzustellen und das Baugesuch öffentlich aufzulegen. Auf Mitte August 2020 ist eine öffentliche Orientierungsversammlung in der Turnhalle vorgesehen. Die Einladung an die Bevölkerung erfolgt, sobald der Termin festgelegt werden konnte.

Der Gemeinderat hat die Sommergemeindeversammlung, vom 4. Juni 2020 auf den 27. August 2020 verschoben und hofft, dass dann über den Baukredit für den Ersatzneubau des Schulhauses 1964, das neu Schulhaus Bachtal heisst, abgestimmt werden kann.

Sanierung Rössligasse / Allgemeine Baustelleninformation

Nach intensiver Planung haben die Sanierungsarbeiten an der Rössligasse (unterer Teil der Hertensteinstrasse) am 25. Mai 2020 begonnen. Die Bauarbeiten beinhalten die Sanierung der Werkleitungen und des Strassenbaus vom Postplatz bis zur Einmündung der Bachtalstrasse. Die Bauarbeiten werden in mehreren Etappen ausgeführt.

In der ersten Bauphase werden die Werkleitungsarbeiten (neue Kanalisationsleitung, neue Wasserleitung) realisiert. Die Bauarbeiten starten unten beim Postplatz und schreiten in Richtung Einmündung Bachtalstrasse voran. Die Werkleitungsarbeiten dauern bis zirka Mitte August 2020. Anschliessend werden die Strassenbauarbeiten (neue Foundationsschicht, Randabschlüsse, Rinnen, Strassenbelag) ebenfalls von unten nach oben ausgeführt. Diese Arbeiten beginnen zirka Mitte August 2020 und werden Ende Jahr abgeschlossen sein.

Die Durchfahrt durch die Rössligasse ist während den Bauarbeiten nicht möglich. Die Arbeiten werden so ausgeführt, dass der Durchgang zu Fuss während den Bauarbeiten möglich ist.

Monitoring am artenreichen Geissberg

Aufgrund der Bedeutung der naturnahen Kulturlandschaft und im Sinne einer weiteren Aufwertung des Geissbergs, wurde in den letzten Jahren eine gezielte Pflege angestrebt, welche die Lebensräume der hier vorkommenden wärmeliebenden Tiere und Pflanzen ausweitet und ergänzt. Das Waldreservat Geissberg besteht aus einer forstlich ungenutzten Fläche, der restliche Teil ist ein lichter, mit Geissen beweideter Laubmischwald (Spezialreservat). Diese Waldweide beherbergt geschützte und seltene Tier- und Pflanzenarten. Die offene Fläche am Geissberg besteht aus Magerwiesen, -weiden und alten Obstgärten. Ein Teil der Magerwiesen ist ins Bundesinventar der Trockenwiesen und -weiden von nationaler Bedeutung aufgenommen worden.

Die Bewirtschaftungsmassnahmen haben unter anderem zum Ziel die Lebensräume seltener und gefährdeter Tier- und Pflanzenarten zu erhalten und zu fördern.

Um den Erfolg der Massnahmen zu überprüfen und um weitere zielgerichtete und erfolgsversprechende Massnahmen zur Artenförderung zu entwickeln, führt der Natur- und Vogelschutzverein Baden/Ennetbaden unter der Leitung von Stephan Zimmermann, auch Mitglied der Wald-, Natur- und Landschaftskommission Ennetbaden, aktuell ein von der Gemeinde mitfinanziertes Monitoring am Geissberg durch. Nach den Pfingsten sind noch insgesamt 9 Begehungen entlang des Geissbergs eingeplant, wo im Wald und auf den Wiesen Aufnahmen der Tagfalter und Heuschrecken erfolgen.